

Obgleich ich auch im Sommer und Herbst niemals ein Windigpaar in Copula fand, kann ich doch nicht an die Unfruchtbarkeit dieser Generation glauben, da ich aus Dalmatien mehrfach von Zeitgenossen stammende, fruchtbare Eier erhalten habe. Weshalb sollte der in Deutschland im warmen Sommer zur Entwicklung gelangte Falter seine Fortpflanzungsfähigkeit einbüßen? Für sicher halte ich aber, dass die jungen Raupen in den kalten Septemberrächten Norddeutschlands zu Grunde gehen müssten. Dagegen ist eine Rückwanderung unserer Windige nach dem Süden zur Begattung und Eierablage nicht ausgeschlossen.  
B. Theinert, Lauban.

### Taen. stabilis ♂

in Copula mit Pan. griseovariegata ♀.

Am 20. April 1902 fand ich im Beisein meines Vaters im Luhrwald bei Offenbach a. M. ein schon ziemlich abgeflogenes ♂ von T. stabilis in Copula mit einem anscheinend frisch geschlüpften ♀ von P. griseovariegata. Da beide Arten trotz der grossen Verschiedenheit in ihrem Aussehen sehr nahe verwandt sind, so hielt ich eine Erzielung von Eiern nicht für ausgeschlossen und nahm die Falter vorsichtig mit nach Hause. Meine Hoffnung ging leider nicht in Erfüllung; denn beide Falter waren so fest verbunden, dass dieselben nicht mehr von einander loskommen konnten. Das ♂ zeigte am Tage nach dem Auffinden nur noch schwache Lebenszeichen und war am folgenden Vormittag tot, das ♀ lebte noch einen Tag länger und versuchte vergeblich, sich des toten ♀ zu entledigen. Mit Gewalt wollte ich die Trennung nicht vornehmen, weil dadurch zweifellos die Legeröhre des ♀ beschädigt und eine Eierablage unmöglich gemacht worden wäre. Dadurch, dass ich nicht eingriff, rettete ich wenigstens ein Beweisstück für die bei den Schmetterlingen vorkommenden Paarungen zwischen Angehörigen verschiedener Arten; denn die

festen Verbindung von ♂ und ♀ ist auch heute noch vorhanden und hat sich selbst durch das Eintrocknen der Leiber nicht gelöst.

Carl Andreas, Gonsenheim.

### Vereins-Angelegenheiten.

Durch den Tod des Herrn Redlich ist der Platz des Vorsitzenden leer geworden. Die nächste Generalversammlung wird die Stelle wieder besetzen. Bis dahin habe ich die Fortführung der Geschäftsleitung übernommen.

Ich bitte daher, während dieser Zeit alle Inserate, Aufnahmegesuche, Beschwerden, Anfragen in Vereinsangelegenheiten, sowie alle Zahlungen von Beiträgen und Inseratengebühren an mich zu richten.

Alle Gesuche in Bibliotheksangelegenheiten, Bestellungen aus dem Vereinslager und Zahlungen dafür wolle man an den Bibliothekar Herrn E. Walter, Guben Pförtenerstrasse 53, senden.

Für die Redaktion der Zeitschrift hat mir Herr Rentier R. Callies seine Unterstützung zugesagt. Die Expedition wird Herr Postsekretär Bombe überwachen.

Alle diejenigen Herren, welche noch Tauschsendungen von mir zu erwarten haben, bitte ich recht sehr um Geduld.

Paul Hoffmann,

Guben, Pförtenerstrasse 3.

### Neue Mitglieder.

Vom 1. Januar 1903 ab:

- No. 3329. Herr G. Schreiber, Lehrer, Walddorf in Sa.  
No. 3330. Herr H. Scholz, Buchdruckereibesitzer, Guben.  
No. 3331. Herr G. Köhler, Berlin SW., Schleiermacherstrasse 15.

Wieder beigetreten vom 1. Januar ab:

- No. 649. Herr E. Geilenkenser, Elberfeld, Oberstrasse 9.

### Zur gefälligen Beachtung!

Anzeigen für No. 23 der Zeitschrift müssen spätestens am 25. Februar 7 Uhr Vormittags mir vorliegen.

Paul Hoffmann.

Die in der vor. No. von meinem verstorbenen Gatten annoncierten Amerikanischen Puppen P. cecropia à 15 Pf., A. Cynthia à 12, S. promethea à 12 Pf. werden, soweit der Vorrath reicht, durch mich weiter abgegeben. (Im Dutzend Zehnerpreis, Porto und Verpackung besonders.)

Gebohrte Holzhülsen mit Deckel zum Raupen- und Puppenversand, Spannbretter u. s. w. gebe billig ab.

Gleichzeitig ersuche ich, die meinem Gatten noch schuldigen Beträge für gelieferte Sachen an mich baldigst einzusenden, ebenso bitte ich mir etwaige Forderungen anzumelden.

Frau Postsekretär *Albertine Redlich*, Guben, Zweigertstr.

### Vereinslager.

Nachbezeichnete empfehlenswerthe entomol. Werke und Listen sind zu den dabei bemerkten Preisen jederzeit vom Lager franco erhältlich.

1. Vollständiges Verzeichniss der Schmetterlinge Oesterreich-Ungarns, Deutschlands und der Schweiz. Nebst Angabe der Flugzeit, der Nährpflanzen und der Entwicklungszeit der Raupen. Von Professor Dr. C. Rothe. 2 M. 30 Pf.

2. Handbuch der Grossschmetterlinge des Berliner Gebietes, bearbeitet von Max Bartel und Arthur Herz. Berlin 1902. A. Böttcher's Verlag, Berlin, Brüderstrasse 15. Brochirt 2 M. 10 Pf.

3. Die Zucht der Seidenspinner. Ausführliche Beschreibung sämtlicher in Europa eingeführten, Seide erzeugenden Schmetterlinge und ihrer Zucht. Von Arnold Voelschow. Schwerin i. M. Mit 45 Abbildungen. Preis brochirt 2 M. 60 Pf. geb. 4 M. 70 Pf.

4.

Etiquettenliste (Sammlungsverzeichniss) der Grossschmetterlinge von Europa nach dem Catalog Standinger und Rebel von W. Neuburger-Berlin 2 M. 5 Pf.

5.

Neueste Lepidopteren-Liste No. 46 von Dr. Staudinger u. Bang-Haas, nach dem Catalog von Staudinger u. Rebel, 1 M. 55 Pf.

6.

Neueste Coleopteren-Liste No. 20 mit Supplementliste No. 22 von Dr. Staudinger & Bang-Haas, 1 M. 55 Pf.

7. Die Tagfalter Europas und des Caucasus von K. L. Bramson. 3 M. 10 Pf.

8. Unterscheidungsmerkmale einiger ähnlich aussehender Macro-Lepidopteren des mitteleurop. Faunengebiets von C. Schreiber-Erfurt. 1 M. 10 Pf.

9. Raupen-Kalender von C. Schreiber-Erfurt. 1 M. 10 Pf.

Da ich durch längere Krankheit sowie durch Krankheitsfälle in der Familie lange Zeit am Arbeiten gehindert worden bin, möchte ich diejenigen Herren, welche noch Sendungen von mir erwarten, höflichst bitten, sich noch kurze Zeit gedulden zu wollen.

J. Kniephof, Dombrowe.

— Nordamerika. —

Ausgesuchte Puppen: promethea 12, Cynthia 15, polyphemus 25 Pf. per Stck. 100 Sumatra-Falter in Düten in ca. 35 Arten, darunter schöne Papilio, Delias etc. 15 M., Porto extra, nur Nachn.

Carl Zacher,

Berlin O. 26, Cottbuserstr. 11.

<sup>1</sup>/<sub>4</sub>—<sup>1</sup>/<sub>6</sub> Staudinger!

Wer zu diesen günstigen Preisen frische Nordafrika-Falter erwerben will, bestelle eine Centurie Atlasgebirgsfalter wie in letzter Nr inserirt.

A. Neuschild, Hyères, Frankreich.

S u c h e

Hofmann's Schmetterlingswerk, II. Aufl. und die Kleinschmetterlinge von Praun gegen Rühl-Heyne zu vertauschen und bitte um Angebot.

H. Marschner, Postassistent, Kohlfurt, Schlesien.

Verein für Insektenkunde zu Berlin tagt jeden Freitag, Abends 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

im Haase-Brauerei-Anschank,

Friedrichstr. 134.

— Gäste willkommen! —

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1902

Band/Volume: [16](#)

Autor(en)/Author(s): Andreas Carl

Artikel/Article: [Taen. stabilis â™, in Copula mit Pan. griseovariegata â™€ 87](#)